Handel, Gewerbe und Verkehr.

Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz Riebeck & Co., Aktien-Gesellschaft. Der Vorstand konstatiert zu seinem Bericht, daß das am 30. September beendigte Geschäftsjahr eine wesentliche Erweiterung des Unternehmens durch Übernahme der Brauereien J. Baumann in Erfurt und F. Rühl in Leipzig-Volkmarsdorf brachte. Beide Brauereien sind zu einem angemessenen Preise und einer verhältnismäßig niedrigen Anzahlung erworben worden. Die Kaufgelder sind in der Weise gestundet worden, daß die Abzahlungen darauf aus den laufenden Erträgnissen gedeckt werden können. Dadurch ist es möglich geworden, von einer Finanzoperation absehen zu können. In der Abteilung Erfurt, die in jeder Beziehung mustergültig ausgestattet ist und genügende Einrichtungen zu einer wesentlichen Vergrößerung des Absatzes besitzt, soll besonders das Thüringer Geschäft gepflegt werden. Die Brauerei F. Rühl in Leipzig-Volkmarsdorf wurde deshalb erworben, weil sie eine sehr gute Kundschaft im Osten von Leipzig besitzt und dadurch das Leipziger Geschäft ausgedehnt werden konnte. In beiden Brauereien, sowie im Hauptgeschäft haben sich infolge der diesjährigen günstigen Sommerwitterung die Umsätze erhöht, und wurden dadurch die für Gerste und besonders Hopfen im verflossenen Jahre notwendigen höheren Ausgaben im wesentlichen ausgeglichen. Für die Neuerwerbungen, Neubauten und Neuanschaffungen sind 2,943,222 Mark verausgabt worden. Die Aussichten für das neue Geschäftsjahr sind in bezug auf die Produktion nicht günstiger als für das verflossene. Der Vorstand hat in Rücksicht auf die drohenden Steuern und Zölle sich nicht entschliessen können, eine höhere Dividende als in früheren Jahren in Vorschlag zu bringen, damit auch in Jahren mit niedrigerem Gewinn, die bei der Steuererhöhung nach dem Beispiel der Süddeutschen Brauereien unbedingt eintreten müssen, möglichst eine gleiche Rente geboten werden kann. Der Vorstand beantragt, die Abschreibungen auf 655,867 Mark festzusetzen und im Hinblick auf die Errichtung des neuen Sudhauses den Erneuerungsfonds mit 60,000 Mark neu zu dotieren. Nach Absetzung der dem Aufsichtsrat statutengemäß zu gewährenden Tantieme von 21,714 M. schlägt der Vorstand vor, den verbleibenden Reingewinn dergestalt zu verwenden, daß eine Dividende von 10 Proz. = 400,000 Mark für die Aktie gewährt und 25,622 Mark auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Kali-Gewerkschaft Wilhelmshall in Anderbeck. Im dritten Quartal haben die Aus- und Vorrichtungsarbeiten im Kainit-, Sylvinit-, Hartsalz- und Carnallitlager dieselben Resultate wie bisher ergeben. In der Grube, den Fabriken und Hilfswerken verlief der Betrieb regelmäßig und befriedigend. Im Vergleich zum Vorjahre war der Absatz an Kainit, und namentlich in Chlorkalium geringer. Das Versagen der Schiffahrt und infolgedessen der große Waggonmangel im September verhinderten die rechtzeitige Abnahme der Salze. Der Gewinn, abgesehen von den Provisionen an die Händler und landwirtschaftlichen Korporationen, welche erst im Laufe des nächsten Jahres durch das Syndikat festgestellt werden, betrug 365,913 Mark (425,936 Mk.). Der Überschuß in den drei Quartalen dieses Jahres beläuft sich auf 907,404 Mark (gegenüber 927,774 Mark im gleichen Zeitraume des Vorjahres).

Die Firma Berthold und Ernst Körting in Körtingsdorf schloß mit der Hannoverschen Filiale der Dresdener Bank eine 4½ proz. zu 103 Proz. rückzahlbare Hypothekaranleihe von 1 Mill. Mark ab.

Vom Kartell der Kolbenfabrikanten. Dem Kartell gehören bis jetzt 20 Firmen, darunter die bedeutendsten der Branche an, mit einer Jahresproduktion von 600,000 grossen oder 900,000 kleinen Häuten. Diese Firmen haben fast ausschliesslich ihren Sitz in Norddeutschland, doch dürften demnächst auch die wenigen süddeutschen Fabriken beitreten. Das Kartell erstrebt nicht eine Erhöhung der Fabrikat- sondern eine Zurückführung der Rohhäutepreise auf eine vernünftige Basis. Bei gewaltsamer Hinaufschraubung der Fabrikatpreise befürchtet man eine Verminderung des Konsums, weshalb man eine Gesundung der früher solblühenden Rollederindustrie dadurch versucht, den unberechtigt hohen Rohhäutepreisen entgegenzutreten. Es soll dies durch eine Produktionsverminderung von 20 Proz. erreicht werden. Diese Produktionsziffer ist für jedes Mitglied auf Grund des Durchschnitts der letzten fünf Jahre festgelegt.

Produktenbörse.

Berlin, 14. November.

Weizen 1000 kg Dez. 178,25, Mai 184,25, Juli —,— M.
Roggen 1000 kg Dez. 141,25, Mai 147,25, Juli —,— M.
Hafer 1000 kg Dez. 140,50, Mai 141,00, Juli —,— M.
Mais 1000 kg rd. loco Dez. 121,75, Mai 119,75, Juli —,— M.
Rüböl 100 kg Dez. 44,30, Mai 45,20, Juli —,—, M.
Spiritus 70er loco —,— M.

Die höheren Budapester Preise, sowie das kältere Wetter haben heute befestigend gewirkt, während die starke russische Ausfuhr unbeachtet blieb. Weizen bei besserer Frage nach Auslandssorten etwas höher bezahlt. Roggen spärlich angeboten und für die Ausfuhr mehr Begehr. Hafer, Mais und Rüböl stetig. Spiritus nicht gehandelt.

Zucker.

Magdeburg, 14. Nov. [Telegr.] Kornzucker, 88 proz. ohne Sack 13,40—13,70. Nachprodukte, 75 proz. ohne Sack 11,30—11,60. Flau. — Brotraffinade I. ohne Fass 23,00 M. Kristallzucker I. mit Sack 22,95. Gem. Raffinade mit Sack 22,70—22,95 Gem. Melis mit Sack 22,20—22,45. Ruhig. Rohzucker I. Prod. Transito f. a. B. Hamburg per Novbr. 27,30 Gd., 27,60 Br., —,— bez., per Dezember 27,40 Gd., 27,60 Br., —,— bez., per Januar-März 27,70 Gd., 27,80 Br., 27,75 bez., per Mai 27,95 Gd., 28,00 Br., 28,00 bez., per August 28,20 Gd., 28,30 Br., 28,25 bez. Flau.

Hamburg, 14. Nov. [Telegr.] (Vormittags-Bericht.) Rübenrohzucker, I. Produkt, Basis 88 Proz., Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per November 28,20, per Dezember 28,00, per Januar 28,10, per März 28,15, per Mai 28,25, per August 28,45. Matt.

Berliner Börse vom 14. November.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die neue Woche eröffnete in fester Stimmung auf die weiter andauernde feste Haltung New Yorks, auch regten die Stimmungsberichte der Blätter aus der abgelaufenen Woche an, durch die Übereinstimmung, daß das laufende Jahr für die leitenden Banken gute Erträge brachte; ferner, daß die Bestrebungen der Verbände darauf abzielen eine feste Grundlage für die Exportpolitik des Stahlwerkverbandes zu schaffen. Der Bankenmarkt war überwiegend fest. Deutsche Bank bevorzugt, 232, auf die Meldung von 12 Proz. Dividende. Von Montanwerken Bergwerksaktien fest, Fonds, soweit notiert, gut gehalten. Bahnen still. Canada belebt. Schiffahrtsaktien fest auf die Meldung von der Beilegung der Differenzen mit der Cunardlinie und daß am heutigen Tage die normalen Passagerouten wieder in Kraft treten. Große Berliner Straßenbahn fest. Zu Beginn der 2. Börsenstunde Banken fest. Bahnen und Fonds ruhig. Russen fest. Von Montanwerten Bochumer anziehend. Alles Sonstige unverändert.

Kursnotierungen

vom 14. November.

(2½ Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.)

Privat-Diskont: 4⅛.

Wechsel.

Amsterdam	100 fl.	8 T.	168,95B
do.	do.	2 M.	168,20G
Brüssel-Antw.	100 Fr.	8 T.	80,80B
Italien. Plätze	100 L.	10 T.	81,00B
London	1 L. St.	8 T.	20,345G
do.	do.	3 M.	20,21G
New-York	1 Doll.	vista	4 17750
Paris	100 Fr.	8 T.	80,95G
Petersburg	100 R.	8 T.	— —
do.	do.	3 M.	112,80bG
Schweiz	100 Fr.	8 T.	80,90B
Wien	100 Kr.	8 T.	84,90bz

Banknoten.

Engl. Banknoten	p. 1 L. St.	20,355bz
Französ. „	p. 100 Fr.	80,90bzB
Holländ. „	p. 100 fl.	68,90bz
Italien. „	p. 100 Lire	81,00bz
Österr. „	p. 100 Kr.	85,00bz
Russische „	p. 100 R.	216,15bz
Schweiz. „	p. 100 Fr.	80,95bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsch. Reichsanl., conv.	3½	101,40bzG
do. do.	3½	101,60bz
do. do.	3	89,30bzG
do. do. ult.	3	— —
Preuß. Konsols, conv.	3½	101,30bzG
do. do.	3½	101,30B
do. do.	3	89,40bz
do. do. ult.	3	— —
Badische St.-Anl. 1904	3½	— —
Bayer. Staats-Anl.	3½	100,00B
Sächs. Staatsrente	3½	— —
do. „	3	86,20bzG
Rhein. Prov. X, XII-XVII, XXIV-XXVIII	3½	99,00bzG
Berl. Stadt-Anl. 82/98	3½	99,75bz
Erfurt. do. 93. 01 I. II	4	— —
do. do. 93. 01 III	3½	— —
Halle St.-Anl. 00 I. II, unconv. 1906/07	4	103,50G
do. do. 1886. 92	3½	— —
Magd. do. 91 unev. 10	4	103,10bz
do. do. 1875. 80. 86. 91. 02 I	3½	99,60bzG
Merseb. do. 01 unev. 10	4	103,25bzB
Munch. do. 1903. 1904	3½	98,60bzG
Naumb. do. 97 u. ev. 00	3½	98,40bzG
Nur.-u. Neum. Com.-O.	3½	99,30G
Landsch. Centr.-Pfdb.	4	102,00B
do. do.	3½	99,25G
do. do.	3	86,60bzG
Posen. Landsch. Pfdbr.	3½	99,00B
do. do.	3	87,50B

Ausländische Fonds.

Argentinin. Anl. groß.	4½	92,40bz
do. do. kleine	4½	92,90bz
do. Anl. 10200 M	4½	— —
do. do. 2040 M	4½	91,50bz
do. do. 408 M	4½	91,70G
Chin. Anl. v. 96, große	5	99,00bzG
do. do. kleine	5	99,00bzG
Japan. Anl. v. 98, große	4½	89,90bz
do. do. kleine	4½	89,90bz
Griech. Ks. 4% Goldr.	1,3	37,70G
do. 4% Monop.-Anl.	1,75	49,20G
Ital. Anl., neue strfr.	4	— —
Mexik. äuß. Anl. große	5	101,75bz
do. do. 100 L.	5	102,60bz
Oesterr. Goldrente	4	101,90bz
do. Kronenrente	4	— —
Rumän. St.-Anl. v. 03	5	99,90bzG
do. amrt. Rente v. 98	4	86,70bzG
Russ. Gold-Anl. v. 94	3½	83,50bzG
do. Staatsanl. v. 1902, unev. b. 1915	4	91,70bz
Serb. amort. Rente	4	78,40G
Spanische Anl., große	4	— —
do. do. mittl.	4	— —
do. do. kleine	4	— —
Türk. Administr.-Anl	4	87,25bzG
do. unif. Anl. v. 1903	4	84,70bz
Türkenlose M. p. Stck.	freo	127,75G
Ungar. Goldrente, gr.	4	100,00B
do. do. 500er	4	100,50bzG
do. do. 100er	4	100,50G
do. Kronen-Rente	4	98,20bzG
Mosk. St.-Anl. XXX-XXXIII 1000-100 R.	4	— —
Wien. Invest.-A. v. 02	4	100,30B

Bank-Aktien.

Berliner Bank	4	84,75bzG
do. Handelsges.	8	161,60bzG
do. Hyp.-Bank A.	0	108,25G
do. do. B.	0	143,00bzG
Bresl. Disk.-Bank	5½	116,50bzG
Com.- u. Disk.-Bank	6	120,50bzG
Darmst. Bk., Markst.	6	142 10bzG
Dessauer Landesbank	4½	— —
Deutsche Bank	11	232,00bzG
Diskonto-Gesellsch.	8½	192,25bzG
Dresdner Bank	7	154,90G
do. Bankverein	5	103,10G
Leipz. Kredit-Anstalt	5½	177,25bzB
Mitteldtsch. Kredit-B.	5½	118,75bzG
Nationalbk. f. Dtschl.	5	129,00bzG
Oester. Kredit-Anstalt	8¾	— —
Reichsbank	6,18	154,90bzG
Russ. B. f. ausw. Hand.	8	123,90bzG
Sächsische Bank	6	135,30G
Schaaffhaus. Bankv.	6	143,50G
Wiener Bankverein	7	140,10bz

Eisenbahn- u. Kleinbahn-Akt. und Prioritäten.

Halberst.-Blankenb.	5	124,90G
Halle-Hettstedt Lit. A	3½	84,00G
Lübeck-Büchen	6½	— —
Allg. Dtsch. Kleinb.-G.	0	68,75bz
„ Lok.- u. Strassenb.	7	154,00bzG
Elektr. Hochbahn	3½	123,00bzG
Gr. Berl. Strassenb.	8½	194,90bz
Hamburg. Strassenb.	8½	182,90G
Oest.-Franz. St.-Bahn	5⅔	139,75bz
Südöst. St.-Bh., Lomb.	0	— —
Baltimore-Ohio Sh.	4	99,15bz
Canada-Pac. Sh.	6	137,80bz
Luxemb. Pr. Henri	4	— —
Halt.-Hettst. Pr.-Obl.	3½	95,40bz

Industrie-Aktien.

Schiffahrts-Ges.			
Hamb.-Am.-Paketf.	6	124,10bzG
Nordd eutscher Lloyd	6	107,75bzG
V. Elbe- u. Saale-Sch.	4	108,25G
Brauereien.			
Böhmisch. Brauhaus.	10	— —
Deutsche Bierbr.-Ges.	10	148,30G
Patzenhofer	14	241,10bzG
Schönebg. Schl.-Br.	10	239,50G
Schultheiß-Brauerei	16	265,00bzG
Herkules-Br. Kassel	10	— —
Klosterbr. Röderhof	10	162,50G
Leipzig. Bierbr. Rieb.	10	— —
Vereinsbr. Artern	6	— —
Industrie-Ges.			
Akkumulat.-Fabrik	12½	228,50bz
Akt.-Ges. f. Anilinfab.	16	362,00bzG
Adler Portl.-Zem.-F.	0	138,00bzG
Allg. Berl. Omnib.-G.	14	306,75bzG
Allgem. Elektr.-Ges.	8	231,00bzG
Anglo-Kont. Guano	6	112,30bz
Schalt. Kontenwerke	4	107,40bzG
Berl.-Anh. Maschinen	12	219,90bz
Berl. Elektrizit.-W.	9	207,75bzG
Berzelius	0	132,00bzG
Beton- u. Monierbau	7	128,90bz
Bismarckhütte	16	291,75bzG
Bochumer Gusstahl	10	222,25bz
Gebr. Böhler & Co.	9	201,60bzG
Braunsch. Kohlenwk.	9	200,00B
do. do. St.-Prior.	10	218,75G
do. Jute-Spinn.	12	199,50bz
Buderus Eisenw.	5	110,25bz
Concordia Bergbau	18	291,50bz
do. Spinnerei	15	222,25bz
Consolidat. Schalke	28	443,75bz
Cröllwitzer Papierf.	12	230,00bzG
Dtsch.-Am. Werkz.-F.	0	33,75bz
Dtsch.-Atl. Telegr.	5½	117,50bzG
Dtsch. Gasglühl.-Ges.	12	249,50bzG
do. Kabelwerke	3	95,80bz
do. Waffen u. Munit.	12	298,75bzG
Donnersmarckh. ctrw	11	258,50G
Dortm. Union, C. abg.	2	84,40bzB
do. do. Vorz.-A. D.	5	101,75bzG
Dynam.-Tr.-C. Nobel	8	93,00bz
Eilenb. Kattun	5	100,00G
Eintracht, Bergw.	15	291,25bzG
Elekt. Untern. Zürich	7½	149,25G
Eschweiler Bergwerk	14	250,00bzG
Franstädt. Zuckerf.	9	168,00bzG
Fr. Wilhelmsh. Pr.-A.	5	119,75bzB
Gelsenkirchen Brgw.	11	229,75bz
Georg-Marienhütten	3½	116,90bzG
do. do. St.-Pr.	5	129,60bz
Ges. f. elektr. Untern.	3	134,50bzG
Glauziger Zuckerf.	10	139,90bz
Halbeische Maschinen	9	310,00bzG
Hann. Bau-G. St.-Pr.	1½	99,00bzG
Harpener Bergbau	11	217,50bzG
Hartmann Maschinen	0	116,50bzG
Hasper Eisenwerke	8	193,00bzG
Heinrichshall Chem.	12	198,25G
Hibernia Bergw.-G.	11	267,25bz
Hildebrand Mühlen	9	160,75B
Höchster Farbwerke	20	405,25bzG
Hörder Bergwerke St.-Pr., Lit. A	8	154,75G
Huldschinsky	6	136,90bzG
Kahla Porzellanfabr.	30	499,00bzG
Kallwerk Aschersleb.	10	168,00bzG
Kirchner & Co.	7	156,00bzG
Köln-Müs. Bergw. cv.	0	94,00bzB
König Wilhelm conv.	12	269,00bzG
do. St.-Prior.	17	368,50bz
Körbisdorf. Zuckerf.	8	131,75bz
Kronprinz Metall	20	365,00bzG
Lahmeyer & Co.	2½	117,00bzG
Laurahütte	11	254,75G
Leopoldgrube	7	107,00bzG
Leopoldshall, St.-Akt.	2	69,00bzG
do. Prior.-Akt.	5	113,25G
Lübecker Masch.-Fb.	14	39,90bzG
Masch.-F. Buckau	3	132,00bzG
Mülheim. Bergwerke	8	193,30bzG
Neue Boden-Akt.-Ges.	10	157,75bzG
Nordd. Wollkämmer.	10	169,00B
Oberschl. Eisenbhnb.	5	148,75bzG
do. Eisenind. (Caro)	½	199,90bzG
do. Kokswerke	8	147,50bz
Orenstein & Koppel	8	165,00bzB
Phönix, Bergbau	8	165,80bzB
Posener Spritfabrik	14	290,50G
Rhein.-Nass. Bergw.	18	312,00bz
Rhein. Metallwaren	0	101,50bz
do. Vorz.-Akt.	0	130,00bzG
Rhein. Stahlwerke	9	188,75bz
Riebeck Montanw.	12½	223,50bzG
Rombacher Hüttenw.	8	128,00bzG
Rositzer Braunkohl.	14	224,50bzG
do. Zuckerfabrik	8	154,50bzG
Sächs.-Th. Brk. St.-A.	6	98,00bzG
do. do. St.-Pr.	0	111,50B
Sangerh. Maschinenf.	8	227,00bzG
Saline Salzungen	4	95,75bz
Schalker Gruben	32½	555,00bzG
Schles. Portl.-Cem.	7½	194,60bzG
Schneider, Hugo	9½	153,00bzG
Schuckert Elektr.	0	123,50bzG
Siemens & Halske	5	168,90bzG
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	143,25bz
Stettiner Chamotte, D.	18	332,75G
do. Vorzugsakt.	14	290,40bz
Störr, Kammgarn	7	— —
Stolberger Zinkh.	6	172,40bz
Sudenburg. Maschin.	0	91,75bzG
Thale Eisenh. St.-Pr.	0	79,50bz
do. do. Vorz.-A.	0	90,00bzG
Thüring. Salinen	1½	65,00bz
Tittel & Krüger	0	112,00B
U. d. Lind. Bau-Ver.	6	167,85bzG
Wegelin & Hübner	8	134,25bz
Westeregeln Alkali	17	260,00bzG
Zeitzer Maschinen	7	182,00G

Kurse im freien Verkehr nachmittag 2½ Uhr.

Oesterr. Kreditaktien	211,80	Bochum Gußstahl	223,50
Berliner Handelsges.	162,75	Dortmunder Union	84,40
Darmstädter Bank	142,10	Laurahütte	256,25
Deutsche Bank	233,25	Rhein. Stahlwerke	190,00
Diskonto-Kommandit	193,00	Gelsenkirchen Bergwerk	230,25
Dresdner Bank	155,10	Harpener	217,75
Nationalbank f. Deutschl.	129,25	Hibernia	—
Schaaffhaus. Bankverein	143,80	Gr. Berliner Straßenb.	195,60
Lübeck-Büchen	—	Hamb.-Amer. Paketf.	124,30
Lombarden	—	Norddeutscher Lloyd	107,90

Tendenz: fest.

Leipziger Börse, 14. November.

Dörstew.-Ratt., St.-A.	2½	63,50		Leipz. Baumwollsp.	14	214,50	
do. 5 proz. Vorz.-A.	5	99,00		do. Kammgarnsp.	4	155,75	
Etzold & Kießling,				do. Strickgarnsp.-A.	5	117,00	
Kunststastall Akt.	15	204,00		Mansfelder Kuxe	M40	965,00	
Hall. Portl.-Cem. Akt.	0	—		Naumb. Braunk.-Akt.	10	178,00	
do. Strassenbahn	1	98,00		Olsnitzer volle Kuxe	M35	—	
do. Zuckerraffinerie	15	179,50		Sondermann & Stier,			
Gr. Leipz. Strassb. A.	7	176,50		Vorz.-Akt. I. II.	0	87,25	
Leipzig. Elektr. Strb.	3½	101,25		Thüring. Wollgarnsp.	12	166,25	
do. Elektrizitäts-W.	6	130,00		Zeitzer Par. u. S. A.-G.	9	158,00	

Waren- und Produktenberichte.

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse usw.

* Hamburg, 12. Nov. Weizen loco fest, loco holsteinischer, mecklenb. 174—176. Hard Winter No. 2 Nov.-Abl. —. Roggen loco fest, südruss. fest, 9 Pud 20/25, Nov.-Abl. 104,00, holst. u. mecklenb. 143—146. Mais ohne Angebot, gemischter amerikan. —. Haferund Gerste fest.

* Antwerpen, 12. Nov. Weizen stetig, Mais fest, Hafer stetig, Gerste fest.

New York, 12. Nov. [Telegr.] Roter Winterweizen. Loco 123½ (vorige Notierung 124), Dezember 120⅞ (120½), Mai 116⅝ (116⅛), Juli 103⅞ (103⅜), September — (—). Mais Dezbr. 59⅝ (59⅜), Mai 52¾ (52¼), Juli — — (—). Mehl 4,10 (4,10). Getreidefracht 1 (1).

Chicago, 12. Nov. [Telegr.] Weizen Dezember 114⅜ (114½), Mai 114 (114¼). Mais Mai 46¾ (46⅞).

Kartoffelmehl und Stärke.

* Berlin, 12. Nov. Kartoffelstärke 28,75. Kartoffelmehl 28,75. Feuchte Stärke 16,70 M.

Kaffee.

Hamburg, 12. Nov., nachm. 2 Uhr. Kaffee good average Santos per Dez. 37,75 Gd., März 38,50 Gd., Mai 39,00 Gd., Sept. 40,00 Gd. Stetig.

Amsterdam, 12. Nov. Java-Kaffee good ordinary 31,50.

Havre, 12. Nov. [Schlußbericht.] (Bericht der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co.) Kaffee good average Santos, per Dez. 46,25, März 47,00, Mai 47,50, Sept. 48,50. Ruhig.

Zucker.

Magdeburg, 13. Nov. (Zuckermarkt.) Die stürmische Hochbewegung, die in der vorletzten Woche einsetzte und die Preise mit erstaunlicher Schnelligkeit um ein Drittel ihres früheren Standes in die Höhe setzte, hat nach vorübergehender Unterbrechung von neuem begonnen. Die Gründe für die Preissteigerung sind heute noch dieselben wie vor acht Tagen. Es wurden nicht nur sehr beträchtliche Zuckermengen aus der laufenden Kampagne umgesetzt, sondern auch sehr beträchtliche Posten nächster Ernte standen zum Verkauf. Natürlich wurden auch in ansehnlichem Maße Gewinnbegleichungen vorgenommen und zwar für Pariser Rechnung. Die Inlandraffinerien verhielten sich abwartend, da sie ihrerseits nicht in der Lage sind, ihren fertigen Zucker an den Verbrauch abgeben zu können. Aus all diesen Gründen kam die Abschwächung von 60 Pf. Aber bereits am Mittwoch wurde die Hausse wieder so stürmisch, daß sie der Bewegung in der Vorwoche nichts nachgab. Bei fortgesetzter strammer Tendenz stiegen die Werte in schnellem Tempo sprungweise. Am Kornzuckermarkt gewannen Erstprodukte 80 Pf., Nacherzeugnisse 55 Pf. Am Terminmarkt verbesserten sich die Kurse für alte Ernte um 3 M., neue Ernte gewann 1,50 M. In Raffinaden blieb der Verkehr zurück. Die Raffinerien erhöhten die Preise um 1 M. Die Witterung war für die in den Mieten lagernden Rüben von Nachteil.

* London, 12. Nov. 96% Javazucker loco 14 sh. 0 d. Verkäufer, fest. Rüben-Rohzucker loko 13 sh. 1¼ d., gehandelt.

* Paris, 12. Nov. Rohzucker fest. 88% neue Kondition 37 bis 37½. Weißer Zucker unregelmäßig. No. 3 für 100 kg per Nov. 40⅞, per Dez. 41⅛, per Jan.-April 41¾, per März-Juni 42¼.

Ölsaaten, Öle, Fettwaren.

* Bremen, 12. Nov. Schmalz ruhig. Loko, Tubs und Firkins 38 Pfg., in Doppeleimern 38¾ Pfg. Speck stetig.

* Hamburg, 12. Nov. Rüböl, unverzollt, ruhig, loco 46,00.

New York, 12. Nov. [Telegr.] Schmalz Western steam 7,50 (7,50), do. Rohe und Brothers 7,55 (7,70).

Chicago, 12. Nov. [Telegr.] Schmalz, Nov. 7,10 (7,10), Januar 7,17½ (7,20).

* Paris, 12. Nov. [Schlußbericht.] Rüböl ruhig. Nov. 44,75, Dez. 45,00, Jan.-April 46,25, Mai-Aug. 46,00.

Antwerpen, 12. Nov. Schmalz per November 92,00.

Petroleum.

* Hamburg, 12. Nov. Petroleum stetig. Standard white loco 6,30 Br.

* Antwerpen, 12. Nov. [Schlußbericht.] Raffiniertes, Type weiß loco 19,50 bez. Br., per Novbr. 19,50 Br., per Dezbr. 19,75 Br., Jan.-April 20,00. Ruhig.

* New York, 12. Nov. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 7,95, do. in Philadelphia 7,90, do. Refined 10,65 (in Cases) do. Credit Balances Cat Oil ity 1,60.

Spiritus.

* Hamburg, 12. Nov. Spiritus ruhig. Nov. 26 G., Nov.-Dezbr. 26 G., Dez.-Jan. 26 G., — Br., Jan.-Febr. — G.

* Paris, 12. Nov. Spiritus fest. Nov. 44,75, Dez. 45,00, Jan.-April 45,25, Mai-Aug. 44,75.

Metalle.

New York, 12. Nov. Zinn 28,87—29,10, Kupfer 14,00—14,37 Doll.

Wolle. Baumwolle.

* Bremen, 11. Nov. Baumwolle ruhig, Upland middling loco 51¼ Pfg.

* Liverpool, 12. Nov., nachm. 12 Uhr 45 Min. Baumwolle. Umsatz 7000 B. davon für Spekulation und Export 500 B. Tendenz: Amerikaner und Ägypter stetig.

Amerikanische good ordinary Lieferungen: stetig, Novbr. 5,35, Novbr.-Dezbr. 5,33, Dezbr.-Januar 5,33, Januar-Febr. 5,35, Febr.-März 5,37, März-April 5,38, April-Mai 5,40, Mai-Juni 5,41, Juni-Juli 5,42, Juli-August 5,42 d.

Chemische Produkte.

* London, 12. Nov. Chilisalpeter ord. 10 sh. 6 d., raff. 10 sh. 7½ d

Merseburg, 12. Nov. (Chilisalpeter.) Bericht von Hugo Eichhorn. Markt sehr aufgeregt. Auf alleitige gute Nachfrage gegenüber geringem Angebot haussierten Preise um über 20 Pfg. Heutige Notierung Februar-März 1905 10,57½ M. frei Fahrzeug Hamburg.

Preise von Kali-Kuxen,

festgestellt von Samuel Zielenziger, Berlin u. Essen, 12. Nov.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Alexandershall	6635	6675	Hohenfels	—	11,350
Beienrode	7650	7700	Hohenzollern	7300	7350
Benthe Aktien	—	480	Johannashall	—	—
Bernhardshall	—	—	Justus I.	7750	7825
Burbach	8925	9000	Kaiseroda	—	7750
Carlsfund	7600	7700	Neustaßfurt	—	16,700
Desdemona	—	—	Ronnenberg (Akt.)	128 %	130 %
Deutschland	—	780	Salzdetfurth Kaliw. A.	247 %	251 %
Friedrichshall	149 %	153 %	Salzgitter (Vorz.-A.)	—	100 %
Glückauf-Sondersh.	14,500	—	Schwarzburger Sal.	—	1000
Hansa	—	1060	Siegfried I	1700	1750
Hedwigsburg	—	11,000	Wilhelmshall	12,000	12,300
Heldburg	54¾%	55¼%	Wintershall	—	8900
Hercynia	22,800	—			

Von Kaliwerten Nachfrage für Friedrichshall.

Schiffsnachrichten.

Bewegung der Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie. R.-P.-D. „König" auf Ausreise 10. Nov. in Las Palmas. R.-P.-D. „Kronprinz" auf Ausreise 10. Nov. in Aden. R.-P.-D. „Feldmarschall" auf Heimreise 15. Nov. von Durban. R.-P.-D. „Gouverneur" auf Heimreise 10. Nov. in Zanzibar. R.-P.-D. „Herzog" auf Heimreise 8. Nov. in Lissabon. R.-P.-D. „Kaiser" auf Heimreise 8. Nov. von Genua.

Hamburg, 11. Nov. Hamburg-Amerika-Linie. „Ambria" auf Ausreise nach Ostasien, 10. von Suez. „Barcelona" 5. in New York. „Brisgavia" auf Heimreise, 11. in Singapore. „Callisto" 9. auf der Elbe angek. „Cherusikia" nach Westindien, 9. von Antwerpen. „Etruria" 11. auf der Elbe angek. „Granada" nach La Plata, 10. Teneriffe pass. „Hercynia" von Westindien, 10. Nov. Prawle Point pass. „Hermann" von La Plata, 10. von Funchal. „Meteor" 10. von Oran. „Moltke" 10. v. New York nach Hamburg. „Pallanza" von Baltimore, 10. St. Catherines Point pass. „Pennsylvania" von New York, 10. auf der Elbe angek. „Phönicia" 10. in New York. „Prinz Eitel Friedrich" 9. von Santos nach Rio de Janeiro. „Prinz Oskar" von New York, 10. in Genua. „Prinz Sigismund" 9. in Lissabon. „Scandia" auf Heimreise von Ostasien, 9. von Port Said. „Schwarzburg" 8. von Philadelphia nach Hamburg. „Sicilia" n. La Plata, 9. Cuxhaven pass. „Spezia" von Antwerpen, 10. auf der Elbe angek.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19041114033/fragment/page=0001

fertiger und angefangener

Ein grosser Posten ❀ Handarbeiten ❀

(Decken, Läufer, Fenstermäntel, Kissen u. s. w.)

ist in meiner I. Etage **bedeutend unter Preis** zum Verkauf ausgelegt.

W. F. Wollmer.

Am 19. November vormittags 10 Uhr wird an Gerichtsstelle (Amtsgericht Zimmer Nr. 31)

das Haus Kleine Klausstraße 18

versteigert.

Eine in Magdeburg belegene, flottgehende

Gastwirtschaft

mit Grundstück sofort zu verkaufen. Preis 110,000 Mk. Anzahlung 10- bis 12,000 Mk. Hypotheken fest auf viele Jahre. Bierumsatz: 400 Hktl. Lagerbier und 15,000 Fl Weißbier 2c. Nach bringt das Grundstück noch 4500 Mk. an Mieten ein. Näh. unter **E. L. 284** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Villa oder neues Wohnhaus

an bester Lage wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis u. **B. w. 6968** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Bäckerei u. Konditorei.

Neu erb. Eckgrundstück in Leipzig-Lindenau, mit geräum. Schankstube und 2 Oefen, in bester Lage und flottem Betrieb, alles neuem und zusammenhängend eingerichtet, 11 mittl. Wohnungen voll vermietet, Verzugs wegen vom Besitzer an zahlungsfähigen Selbstkäufer billig zu verkaufen. Vermittlung zwecklos. Offerten unter **Z. A. 744** an **Invalidendank, Leipzig.**

---

1 obergär. Brauerei in Staßfurt

ist sofort oder später unter günstigen Bedingungen billig zu verpachten oder zu verkaufen. Gefl. Offerten zu richten an

W. Schneider,
Staßfurt, Schulzenplatz.

Hausgrundstücksverkauf.

In einem belebten Industrie-Ort des Kreises Liebenwerda, 30000 Einw., Marktflecken, Wochenmärkten, ist umständehalber ein Hausgrundstück mit Stallung, massiv, mit Garten, sowie anschließend. Baustelle u. Acker mit Wiese zu verk. Preis 8000 M. Sichere Sparkassenhypothek. Eignet sich zu Grünwar., Milch- und Butter-Geschäft, da selbiges gänzlich am Platze fehlt. Gefl. Offerten erbeten an den Besitzer unter **O. K. Leipzig-Eutritzsch,** Turnerstr. 7, II. M.

Gasthofs-Verkauf.

In sehr verkehreicher Stadt der Mansfelder Börde, ca. 6000 Einwohner, soll ein nachweislich rentabler Gasthof mit großem Saal, wegen Krankheit der Frau, **preiswert unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden.** Gebäude u. Inventar in sehr gutem Zustande. Anzahlung 10,000 Mark. Nähere Auskunft erteilt kostenfrei, möglichst persönlich

Der vereidigte Auktionator D. Meyer in Egeln.

Gutgehendes

Restaurant

zu pachten gesucht. Offerten, nicht von Vermittlern, unter **B. u. 6967** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Rentables Zigarrengeschäft

gegen Kasse zu kaufen gesucht. Off. mit Preis sub **T. V. 1459** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Hypotheken-Kapital

10 Jahre fest, bis 60% der Taxe.

Hermann Kleeberg

Bankkommission, Mühlweg 30, I.

100,000 Mark

als erststellige Hypothek, auch geteilt, auszuleihen. Offerten von Selbstdarleihern unter **B. a. 6970** an **Rudolf Mosse, Halle.**

12,000 Mk. a 4%

werden zur I. Stelle auf Hausgrundstück in nahegelegener Kleinstadt **gesucht,** das für 1800 M. an eine Behörde vermietet ist. Offerten unter **B. n. 6918** an **Rudolf Mosse, Halle.**

10—12,000 Mark

als absolut sichere Hyp. 1. Jan. ev. früher zu **leihen gesucht.** Angebote unter **B. z. 6969** an **Rud. Mosse, Halle.**

Herderstraße 10,

Ecke Kronprinzenstr. I Et., 6 Z., Küche, Balkon, Bad, Gas; Part., 6 Z., Küche, Bad, Gas, mit Vorgarten, sof. od. später. Näh. part. oder Goethestr. 8, II.

Merseburgerstraße 64

Wohnung, 3 St., K., K., I. Etage, sofort oder später zu vermieten. Näh. Deffauerstr. 2.

Halbe II. Etage,

4 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten Große Steinstraße 76.

II. Etage, r., 600 M. sof. oder später zu vermieten **Magdeburgerstr. 59.**

3—20 Mk. tägl. könn. Personen jed. Standes verdien. **Nebenerwerb,** durch häusl. Tätigkeit, Schreibarb., Vertretung 2c. Näh. durch **Erwerbscentrale in München.**

Realprogymnasium i. Entw.

zu Bünde (Westf.).

Gesucht zu Ostern 1905 ein **Oberlehrer für Mathematik u. Naturwiss.** und ein **Hilfslehrer für Deutsch und Geschichte.** Gehalt wie an Staatsanstalten. Bewerber wollen Meldungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften baldigst einreichen. **Der Magistrat.**

Junger Kaufmann

mit hübscher Handschrift zum baldigen Eintritt **gesucht.** Offerten mit Zeugnis-Abschriften oder persönliche Vorstellung **Turmstraße 123.**

Für die Leitung der Schlosserei meiner Maschinen-Fabrik suche ich für möglichst bald einen tüchtigen

energischen Werkmeister

in mittleren Jahren.

Offerten mit Zeugnis-Abschriften und Angabe der bisherigen Tätigkeit werden erbeten an

Dr. Bernhard Sohn
G. E. Draenert,
Eilenburg.

Bergingenieur,

akademisch gebildet, bewährte I. Kraft, im Braunkohlenbergbau und Brikettfabrikation erfahren, wird als Direktionsmitglied für eine erste Berliner Bergwerksgesellschaft zum baldigen Antritt gesucht. Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeit und der Gehaltsansprüche u. **J. F. 7547** an **Rudolf Mosse, Berlin S.W.,** erbeten.

Tüchtige

Schmiede und Nieter,

die **nicht** der Organisation angehören, bei **hohem** Verdienst **dauernde** Beschäftigung für sofort gesucht. Reisekosten werden event. vergütet. **Gothaer Waggonfabrik A.-G., Gotha.**

Verkäuferinnen

für Damen-Konfektion

zum 1. Dezember resp. 1. Januar gesucht. Bewerbungen mit Bild, Zeugnis-Abschriften und Gehalts-Ansprüchen erbitte.

Lübeck. Rudolph Karstadt.

Die Ueberschriftzeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospekte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon 1125. Gegründet 1897. Frequenz: 1550 Schüler. Die Direktion **Miss Alexander.**

Bücherrevis. C. Giesecuths Handelslehranstalt, Halle, Sternstraße 5a. Allbewährte, vollständige Ausbildung für das Comptoir. Einzelunterricht in Buchführung, Korrespondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abteilung.

Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift 2c. lernt man schnell und gründlich bei **Flockenhaus,** Mittelstraße 6. Einzelunterricht. Stellennachweis.

Primaner wünscht Stunden zu geben. Off. unter **Xx. 958** an die Exped.

Offene Stellen

Männliche.

Tüchtigen Schmiedegesellen sucht zu dauernder Arbeit Schmiedemeister **Kirmeß,** Helmsdorf bei Gerbstädt. c

Jüngeren Schmiedegesellen für dauernd sofort gesucht **Siefert,** Schochwitz.

Einige gut empfohlene Perlmutterknopf-Drechsler werden eingestellt. Meldungen vorher schriftlich. **Hannoversche Knopffabrik.** z

Junger Schuhmachergeselle für dauernd gesucht. **Halle,** Dölauerstraße 29.

Zum baldigen Antritt, bezw. 1. Januar, wird ein solcher, nicht über 40 Jahre alter, energischer, durchaus zuverlässiger Hofmeister, bei 85 Mark Monatsgehalt, sowie Wohnung, Kartoffeln, Garten 2c., gesucht. **Stadt. Rieselgut Buch** bei Berlin. Buch ist Bahnstation.

Ledige Pferdeknechte, Kleinknechte, verheiratete Kuhfütterer, Mann und Frau müssen melken können, Knechen zum Anlernen, Mädchenaufs Land erhalten lohnende Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kleine Ulrichstraße 3.**

Ledigen Knecht zu Neujahr sucht **W. Ackermann,** Dederstedt. c

Hausdiener, Hausburschen erhalten sofort Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Weibliche.

Tücht. Maschinennäherinnen und Lehrmädchen für Arbeitshose sofort gesucht. **Fritz Tell,** Wäsche-Fabrik, Leipzigerstraße 53.

Gesucht für ält. Ehepaar zur vollständigen Unterstützung der Hausfrau erfahrenes Wirtschaftsfräulein, nicht unter 30 Jahren, welches selbständig perfekt kocht, gut plättet, weißnähen und etwas schneidern kann. Bedingung: vollständig gesund, freundliches, feines Benehmen, bereits in verantwortlicher Stellung gewesen. Gehalt 300 Mark pro Jahr. Antritt baldmöglichst. Zeugnisse, genauer Lebenslauf, sowie Referenzen erbeten unter **5611 F.** an die Expedition.

Gesucht:

3 Landwirtschaftstöchter, 400 und 450 Mark, Kochmamsells, Köchinnen, 240 und 360 Mark, Mädchen für Küche und Haus bis 240 Mark, Jungfern und Stubenmädchen, sowie besseres weibliches Dienstpersonal jeder Branche. Frau **Marie Wauschleben,** Stellenvermittlerin, Große Steinstraße 80.

Hausmädchen, kräftig, in Hausarbeit erfahren, zum 1. Januar 1905 gesucht, **Pfarrhaus Oberode** bei Ilfeld. z

Ledige Frau oder Magd zum Füttern der Schweine findet sofort bei hohem Lohn Stellung. **Rittergut Goldschau** bei Osterfeld, Bez. Halle S.

Stellen-Gesuche

Männliche.

Junger Kaufmann, 25 Jahre alt, sucht Stellung als Kontorist, Lagerist oder Stadtreisender in der Materialw.- oder Kolonialwaren-Branche. Antritt kann sofort erfolgen. Sehr gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gef. schriftl. Angebote sub **5612 G.** an die Expedition.

Empfehle kostenfrei Kellner. Willy Kühn, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstr. 3. Telephon 2233.

Weibliche.

Für Landwirtstochter, 19 Jahre alt, welche Kochen gelernt, suche Mamsell-Stelle in Stadt oder auch Landwirtschaft ohne Molkerei. Offerten erbeten unter **E. 0267** an die Exped. z

Alleinst. gebild. Dame (Witwe), durchaus erfahren in allen Zweigen des Haushaltes, sucht bald oder später Wirkungskreis. Beste Zeugnisse und Referenzen. Off. unter **D. 1308** an die Expedition.

Gebildetes Fräulein, evang., 40 Jahre, Schwester eines Lehrers, wünscht zum 1. Dezbr. oder später Stellung zur Führung des Haushaltes eines Beamten. Offerten unter **5608 C.** an die Expedition.

Hausmädchen, welches melken kann, sucht Stelle. **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittelin, Große Klausstraße 33.

Vermietungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Lagerkeller Gr. Märkerstr. 20.

Wohnungen.

Ein ruhige Mieter ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete geräumige Wohnung, 4 Zimmer, Balkon, Küche, Badezimmer, Mädchenzimmer, Innentoilett per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Gr. Brauhausstraße 17** im Druckerei-Kontor.

Fürstental 9, II., 480 M. 1. April.

Olearinsstraße 5, am Markt, herrschaftliche 2. Etage per 1. Januar 1905 oder später preiswert zu vermieten. Näheres daselbst 3. Etage links.

Neue Promenade 1 ist die 2. halbe Etage, 4 Zimmer, Küche, Balkon und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Gr. Brauhausstr. 17** im Druckerei-Kontor.

Fürstental 9, p., 480 M. 1. April.

Rudolf Haymstraße 30 Wohnungen im Preise von 270 M. 1. Januar 1905, Wohnungen im Preise von 550, 450 und 350 M. zum 1. April 1905 zu vermieten.

Königstraße 17 3. Etage, 3 Stuben, 1 Kammer, für 380 Mark 1. Januar zu verm. Näheres beim Hausmann.

Wohnung für 270 Mark zum 1. Januar 1905 zu verm. **Kl. Brauhausstr. 4/5.**

Möblierte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Angebote aufgenommen.

Gut möbl. Zimmer, 15 M. monatl., vermietet sofort **Graseweg 11, I.** z

Miet-Gesuche

Wohnungen.

Zum 1. Januar herrschaftliche Wohnung in freier Lage gesucht. 6—8 heizbare Räume. Angebote mit Plan unter **W. 5604** an die Exped. erbeten.

Einzelne Dame sucht Wohnung, Parterre oder I. Etage, ca. 5 Räume und Zubehör, zum 1. April. Bedingung Bad und Balkon oder Garten. Offerten u. **O. 1296** an die Exped.

Möblierte Wohnungen.

Möbliertes Zimmer mit Pension, Nähe Markt, von jungem Kaufmann gesucht. Off. mit Preis unter **H. 5613** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Geldverkehr

50,000 Mark erste Hypothek auf neuerbautes Grundstück, in guter Lage in Wolfenbüttel a/S., gesucht. Versicherungs- und Wertsumme 100,000 Mark. Zweite Hypothek 18,000 Mk. Gefl. Angebote unter **5607 B.** verschlossen an die Exped. erbeten.

Gesucht 15,000 Mark auf zweite gute Hypothek, neues Grundstück in Halle, guter Lage, hinter 70,000 Mark erster Stelle. Gefl. Offerten unter **5609 D.** an die Exped. erbeten.

15,000 Mark auf gute erste Stadthypothek gesucht. Offerten unter **Zz. 959** an die Exped. erbeten.

9—10,000 Mark zur 2. sicheren Stelle hinter 55% 64,000 Mark Baugeld auf ein neues Wohn- und Geschäftshaus. Grundstück in bester Wohnlage sofort gesucht. Offerten unter **M. 1294** an die Expedition.

Grundstücke

Fleischerei-Verkauf. Grundstück mit flotter Fleischerei, beste Lage, Instruktriestadt, ca. 27,000 Einwohnern billigst bei mindestens 4500 M. Anzahlung zu verkaufen. **Johs. Reinicke,** Kaufmann, Aßleben a/S. c

Fleischerei zum 1. April 1905 zu pachten gesucht, Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **F. 1310** an die Expedition.

Kostenfreier Nachweis für Güter-, Gasthofs-, Materialgeschäfts-, Bäckerei-, Fleischerei-, Mühlen- und andere Grundstücks-Ankäufe, sowie kostenfreie Beschaffung unter Hypotheken durch das **Deutsche Central-Bureau** in Querfurt, Lederberg Nr. 13, Schimmanns Restaurant. c

Kolonialwarengeschäft mit Grundstück 2c., auf dem Lande, Nähe Torgaus, mit 16,000 Mark Umsatz, ist ganz besonderer Umstände halber zu dem billigen Preis von 10,000 Mark bei 5000 Mark Anzahlung und sofortiger Uebernahme zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **5610 E.** an die Exped. erbeten.

Gasthofs-Verkauf. Meinen Gasthof, mit Ausspann, Fremdenverkehr, 28 Morgen Acker und sämtlichem Inventar, will ich krankheitshalber verkaufen. Selbstkäufer bitte Offerten unter **Aa. 966** in der Exped. niederzulegen.

Zum 1. April wird eine gutgehende Bäckerei zu pachten gesucht, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **B. 1306** an die Exped.

Verkäufe.

Einen kleinen Geldschrank verkauft **Geiststraße 25.**

Ein Billard verkauft billig **Geiststraße 25.**

4 Ladentische, a 3 m, a 4 m, bis 6 m lang, mit Eichenplatte, verkauft **Geiststr. 25.**

Eine Drehbank für Drechsler verkauft billig **Geiststraße 25.**

Kuchenbleche Gr. Märkerstr. 23.

3 Fenster, 2 Jalousien, 1 Haustür billig zu verkaufen **Leipzigerstr. 43, II.**

Sehr billiger Möbel-Verkauf. Schlafsofa 25 M., Sofaähnlich, Rohrstühle 3½, Kleiderschränke 29, Vertikos 30, Waschtischtische mit Marmorplatte 24, Spiegelschränke mit Schränkchen 25, Waschtisch 19, Schreibtisch 34, Küchenmöbel 33 M., Schneidernähmaschine, wenig gebraucht, sofort verk. **Geiststr. 21, I.**

Schuhwaren sehr billig im Räumungs-Verkauf **Gr. Ulrichstraße 32.**

16 Bände Meyers Lexikon billig zu verkaufen **Canstein straße Nr. 13** im Laden.

8 Ztr. Winterkochbirnen verkauft Ruffit, Niederschmon bei Querfurt. z

Größeren Posten Zittauer Speise- und Steckzwiebeln verkauft **Otto Stoye,** Teutschenthal.

Kuchenbretter Gr. Märkerstr. 23.

Ein gut erhaltener Tafelwagen, ein- und zweispännig zu fahren, ist billig zu verkaufen **Geiststraße 25.**

Aelteres Arbeitspferd verkauft **Michaelis,** Zaschwitz bei Wettin. c

Kaufgesuche

500 gebrauchte Musikwerke und Instrumente, auch Pianinos und alte Geigen, kauft **Renner,** Schillershof 1.

Getragene Herrenkleider, Damen- und Kinder-Garderobe, ganze Nachlasse, Möbel, Betten, Wäsche, Altertümer, altes Bruchgold und Silber, Fahrräder, Nähmaschinen, Musikwerke, Pianinos, Operngläser, Gewehre, Waffen, Pfandscheine 2c. kauft zu hierzu allerhöchsten Preisen **Renner,** Schillershof 1.

Getragene Herren, Damengarderobe, Schuhwerk kauft **Henicke,** Kleine Ulrichstraße 16.

Guterhaltener zweisitziger Kinderschlitten zu kaufen gesucht **Streiberstraße 52, II. r.**

Ein Schimmel, 1,60 m hoch, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **5614 J.** an die Expedition.

Pferdedünger gesucht, größere Quantitäten, regelmäßige Abnahme. Torffreien bevorzugt. Offerten unter **B. r. 6963** an **Rudolf Mosse, Halle.** b

Vermischtes.

Mädchen vom Lande, 26 Jahre, wünscht Bekanntschaft eines Beamten oder Geschäftsmannes zwecks Heirat. Vermögen 1500 Mark, später mehr. Offerten unter **E. 1309** an die Exped.

Kinderlose Leute erhalten Auskunft über wichtige Neuheit. Zimmer, Berlin, Diedenhoferstraße 3 b.

Zwei Herren suchen vorzüglichen Privatmittagstisch in der Nähe des Bahnhofs. Offerten unter **C. 1307** an die Expedition.

Vertauscht schwarzer fleiner Hühnhund am Sonntag abend in der **Saalschloßbrauerei, Restaurant.** Bitte daselbst umzutauschen.

Schwarzer Hund zugelaufen. Abzuholen gegen Insertions- u. Futterkosten Silbig 14.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19041114033/fragment/page=0002